

Die neue BMW 5er Limousine. Inhaltsverzeichnis.



Modellvarianten zum Marktstart.

Effiziente Vier- und Sechszylinder als Benzin- und Diesel. 2

Design und Ausstattung.

Ein stilvoller Auftritt und eine Aerodynamik mit Rekordwerten. 4

Interieur und Bedienung.

Bedienkomfort der neuesten Generation. 7

Antrieb und EfficientDynamics.

Gesteigerter Fahrspaß bei reduziertem Verbrauch. 12

Fahrwerk und Assistenzsysteme.

Fahrdynamik und Sicherheit auf Topniveau. 16

BMW ConnectedDrive und Businessstechnologien.

Das intelligente Automobil, rundum vernetzt. 23

Leichtbau und Sicherheit.

Weniger Gewicht, besserer Schutz. 28

BMW Individual.

Mehr Auswahl bei Farben, Leder, Holz und Leichtmetallrädern. 31

Modell und Markt.

Die siebte Generation einer Erfolgsgeschichte. 32

Produktion und Nachhaltigkeit.

Höherer Recyclinganteil, reduzierter CO₂-Footprint. 35

Die neue BMW 5er Limousine. Modellvarianten zum Marktstart.



Motorisierungen ab 11. Februar 2017.

BMW 530i/BMW 530i xDrive: Vierzylinder-Benzinmotor, 8-Gang Steptronic.

Hubraum: 1.998 cm³.

Leistung: 185 kW/252 PS bei 5.200 min⁻¹–6.500 min⁻¹.

Maximales Drehmoment: 350 Nm bei 1.450 min⁻¹–4.800 min⁻¹.

Beschleunigung (0–100 km/h): 6,2 s (6,0 s).

Verbrauch kombiniert: 5,4 l/100 km (5,7 l/100 km)*.

CO₂-Emissionen kombiniert: 126 g/km (133 g/km).

BMW 540i/BMW 540i xDrive: Sechszylinder-Benzinmotor, 8-Gang Steptronic.

Hubraum: 2.998 cm³.

Leistung: 250 kW/340 PS bei 5.500 min⁻¹–6.500 min⁻¹.

Maximales Drehmoment: 450 Nm bei 1.380 min⁻¹–5.200 min⁻¹.

Beschleunigung (0–100 km/h): 5,1 s (4,8 s).

Verbrauch kombiniert: 6,5 l/100 km (6,7 l/100 km)*.

CO₂-Emissionen kombiniert: 150 g/km (156 g/km).

BMW 520d/BMW 520d xDrive: Vierzylinder-Dieselmotor, Sechsgang-Handschaltgetriebe/8-Gang Steptronic (xDrive: 8-Gang Steptronic).

Hubraum: 1.995 cm³.

Leistung: 140 kW/190 PS bei 4.000 min⁻¹.

Maximales Drehmoment: 400 Nm bei 1.750 min⁻¹–2.500 min⁻¹.

Beschleunigung (0–100 km/h): 7,7 s/7,6 s (7,6 s).

Verbrauch kombiniert: 4,1 l/100 km/4,0 l/100 km (4,2 l/100 km)*.

CO₂-Emissionen kombiniert: 108 g/km/107 g/km (112 g/km).

BMW 530d/BMW 530d xDrive: Sechszylinder-Dieselmotor, 8-Gang Steptronic.

Hubraum: 2.993 cm³.

Leistung: 195 kW/265 PS bei 4.000 min⁻¹.

Maximales Drehmoment: 620 Nm bei 2.000 min⁻¹–2.500 min⁻¹.

Beschleunigung (0–100 km/h): 5,7 s (5,4 s).

Verbrauch kombiniert: 4,5 l/100 km (4,7 l/100 km)*.

CO₂-Emissionen kombiniert: 118 g/km (125 g/km).

* Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat. () Angaben BMW xDrive.

Motorisierungen ab März 2017.

BMW 530e iPerformance: Vierzylinder-Benzinmotor plus Elektroantrieb
BMW eDrive (Plug-in-Hybrid), 8-Gang Steptronic.

Hubraum: 1.998 cm³.

Systemleistung: 185 kW/252 PS von 4.460 min⁻¹ bis 6.500 min⁻¹.

Maximales Gesamtdrehmoment: 420 Nm von 1.450 min⁻¹ bis 4.000 min⁻¹.

Beschleunigung (0–100 km/h): 6,2 s.

Elektrische Reichweite: 45 km*.

Verbrauch kombiniert: 2,0 l/100 km*.

CO₂-Emissionen kombiniert: 46 g/km.

BMW 520d EfficientDynamics Edition: Vierzylinder-Dieselmotor, 8-Gang
Steptronic.

Hubraum: 1.995 cm³.

Leistung: 140 kW/190 PS bei 4.000 min⁻¹.

Maximales Drehmoment: 400 Nm ab 1.750 min⁻¹.

Beschleunigung (0–100 km/h): 7,5 s.

Verbrauch kombiniert: 3,9 l/100 km*.

CO₂-Emissionen kombiniert: 102 g/km.

BMW M550i xDrive: Achtzylinder-Benzinmotor, 8-Gang Steptronic.

Hubraum: 4.395 cm³.

Leistung: 340 kW/462 PS bei 5.500 min⁻¹.

Maximales Drehmoment: 650 Nm ab 1.800 min⁻¹.

Beschleunigung (0–100 km/h): 4,0 s.

Verbrauch kombiniert: 8,9 l/100 km*.

CO₂-Emissionen kombiniert: 204 g/km.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Schramhausen und unter <http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> erhältlich ist.
Leitfaden CO₂ (PDF – 2,9 MB)

Design und Ausstattung. Ein stilsicherer Auftritt und eine Aerodynamik mit Rekordwerten.



Das Design der neuen BMW 5er Limousine drückt Sportlichkeit, Eleganz und Stilsicherheit aus. Damit bleibt das neue Modell der Inbegriff der sportlichen Business-Limousine. „Der neue BMW 5er garantiert einen erwachsenen, stilsicheren und sportlichen Auftritt zu jeder Gelegenheit. Die formelle und präzise Gestaltung vereint zu gleichen Teilen Präsenz, Ästhetik und Funktionalität“, sagt Karim Habib, Leiter Design BMW Automobile. Gegenüber dem Vorgänger wachsen die Aussenmasse nur geringfügig: Mit 4.935 Millimeter ist die neue BMW 5er Limousine 36 Millimeter länger, die Fahrzeugbreite nimmt um sechs Millimeter auf 1.868 Millimeter zu, die Höhe um zwei Millimeter auf 1.466 Millimeter. Der Radstand wuchs um sieben Millimeter auf 2.975 Millimeter.

Die Fahrzeugfront: markanteres Gesicht, LED-Scheinwerfer Serie.

Die BMW typische Doppelnier, flankiert von Doppelrundscheinwerfern, verleiht der Frontansicht der neuen BMW 5er Reihe einen markanteren Auftritt. Erstmals sind die Glasabdeckungen der Scheinwerfer nahtlos mit der Doppelnier verbunden, was die Breite des Fahrzeugs betont.

Bereits mit den serienmässigen LED-Scheinwerfern besticht die BMW 5er Reihe mit einem fokussierten Blick auf die Strasse. In Verbindung mit den Adaptiven LED-Scheinwerfern, die optional das blendfreie Fernlicht BMW Selective Beam mit einer Reichweite von bis zu 500 Metern bieten, ändert sich die Leuchtengrafik. Die LED-Tuben des Tagfahrlichts sind sechseckig, reichen bis an das Nierenelement heran und stellen damit eine formale Verbindung her. Das betont die breite und flache Erscheinung der Fahrzeugfront.

Die Seitenansicht: kurze Überhänge, langgestreckte Silhouette.

Die neue BMW 5er Limousine wirkt bereits im Stand dynamisch. Die im Verhältnis zum langen Radstand zurückversetzte Fahrgastzelle lenkt den Blick über eine fließende Dachlinie auf das Heck; ein kurzer Frontüberhang unterstreicht das sportliche Erscheinungsbild. „Erstmals verbindet die neue BMW 5er Limousine zwei typische BMW Designelemente, die sonst unabhängig voneinander in Erscheinung treten: Die Sicke dreht sich über ihren Verlauf nach oben, wird von einer Schattenfläche zu einer Lichtfläche und fasst, statt zum Heck hin auszulaufen, das Bauteil des Hofmeisterknicks in einer schwungvollen Bewegung ein. Die Aufwärtsbewegung verleiht dem

Fahrzeug einen vorwärtsdrängenden Charakter, die markante, sich eindrehende Fläche lässt das Fahrzeug muskulös wirken“, erläutert Habib.

Das Heck: optisch gesenkter Schwerpunkt.

Das flache, ausdrucksstarke und breitenbetonende Design des Hecks verweist auf das dynamische, direkte Fahrverhalten der neuen BMW 5er Limousine. Die Heckleuchten reichen weit in die Seite und sorgen so für eine optische Verbindung von Fahrzeugseite und Heck. Moderne LED-Leuchtbalken erlauben eine schlanke Interpretation der BMW typischen L-Form und unterstreichen die Breite des Fahrzeugs. Ein weiteres prägendes Element des Hecks sind die Endrohre der Abgasanlage, die nun bei allen Motorisierungen immer symmetrisch auf beiden Seiten angeordnet sind. Abhängig von Motorisierung und gewähltem Ausstattungspaket sind sie rund, trapezförmig oder rechteckig vierflutig ausgeführt.

Deutlich gesenkter Luftwiderstand: Bestwert.

Durch zahlreiche Detailoptimierungen gelang es den BMW Ingenieuren, den Luftwiderstand der neuen BMW 5er Limousine gegenüber dem Vorgänger um 10 Prozent zu senken und mit einem Luftwiderstandsbeiwert von bis zu $c_w = 0,22$ einen neuen Bestwert für Limousinen zu definieren. Beispielsweise verfügen alle Modelle des neuen BMW 5er erstmals über eine aktive Luftklappensteuerung für den Kühler. Sie öffnet bei erhöhtem Kühlbedarf unter anderem die Einsätze der Nierenelemente und der unteren Lufteinlässe, hält diese ansonsten aber zur Optimierung der Aerodynamik geschlossen.

Zusammen mit dem Air Curtain in der Frontschürze sorgt der Air Breather für eine deutliche Reduzierung der Luftverwirbelungen im Radkasten und eine gezielte Kanalisierung des Fahrtwinds. Eine weitere Reduktion des Luftwiderstandes bringen optimierte Verkleidungen und Luftleitelemente im gesamten Bereich des Unterbodens, die zu einem hohen Schliessungsgrad führen. Zusätzlicher Effekt ist ein gesenkter Auftriebsbeiwert, der sich positiv auf die Fahrdynamik auswirkt.

Insgesamt 21 Farben, Räder von 17 bis 20 Zoll.

Zwei Uni- und elf Metallic-Farbtöne stehen für die neue BMW 5er Reihe zur Wahl. Im Laufe des Jahres 2017 folgen sechs BMW Individual Lackierungen sowie zwei BMW Individual Frozen Lackierungen. Der Kunde kann aus insgesamt 17 unterschiedlichen Leichtmetallrädern von 17 bis 20 Zoll wählen. Zusätzlich bietet das Original BMW Zubehör Programm drei weitere Komplettradsätze in 20 Zoll.

Individueller Auftritt: Sport Line und Luxury Line.

Um die BMW 5er Reihe optimal auf die persönlichen Wünsche des Kunden zuschneiden zu können, bietet BMW die Ausstattungslinien Sport Line und Luxury Line an.

Die Sport Line unterstreicht den dynamischen Charakter und zeichnet sich durch zahlreiche Zierelemente in Schwarz hochglänzend und linespezifische 18-Zoll-Leichtmetallräder in Bicolor und Glanzdrehung (optional 19 Zoll) aus. Nach dem Öffnen der Türen fallen beleuchtete Aluminium-Einstiegsleisten mit BMW Emblem und Sport Line Schriftzug ins Auge. Für den Innenraum umfasst die Sport Line BMW Sportsitze vorn mit Bezügen in Stoff/Leder-Kombination, ein BMW Sport-Lederlenkrad sowie spezifische Dekorleisten.

Die Luxury Line betont den eleganten Charakter, unter anderem mit verchromten Nierenstäben und dem Air Breather sowie den Fenstereinfassungen in Chrom. Line-spezifische Leichtmetallräder (Serie 18 Zoll, optional 19 Zoll) unterstreichen den exklusiven Auftritt. Die Einstiegsleisten aus Aluminium mit BMW Emblem tragen den Schriftzug Luxury Line. Lederbezüge mit Kontrastnähten sowie spezifische Dekoreinlagen heben den niveaufullen Charakter des Interieurs zusätzlich hervor. Der Armaturenräger ist mit Sensatec beledert.

Noch sportlicher mit dem M Sportpaket.

Bereits zum Marktstart ist für die neue BMW 5er Reihe das M Sportpaket verfügbar. Es beinhaltet das M Aerodynamikpaket (Frontschürze mit vergrößerten Lufteinlässen, Schwellerleisten an der Seite, Heckschürze mit Diffusoroptik und Abgasanlage mit zwei rechteckigen Auspuffendrohren), ein M Sportfahrwerk mit Karosserietieferlegung sowie M Leichtmetallräder in 18 Zoll (optional 19 Zoll). Im Innenraum unterstreichen M Sportsitze mit Bezügen in Alcantara die sportliche Ausrichtung, ergänzt durch das neue M Sport-Lederlenkrad, exklusive Fussmatten, Interieurleisten und Pedale aus Aluminium.

In allen Ausstattungslinien und beim M Sportpaket kann auf Wunsch die Instrumententafel mit Sensatec beledert und im Farbton Coffee ausgeführt werden, ebenso der Schulterbereich der seitlichen Türtafeln.

Interieur und Bedienung. Bedienkomfort der neuesten Generation.



Das Interieur der neuen BMW 5er Limousine findet eine stimmige Balance aus sportlicher Fahrerorientierung und moderner Eleganz. Hochwertige Materialien, höchste Verarbeitungsqualität und Liebe zum Detail, ein grosszügiges Raumgefühl und eine Fülle an neuen Technologien bieten Fahrer und Passagieren grösstmöglichen Komfort und Fahrspass. „In der siebten Generation haben wir die Präzision und Ausführungsqualität deutlich gesteigert und das Anzeigebedienkonzept revolutioniert. Somit ist auch dieser BMW 5er wieder die perfekte Business-Limousine“, sagt Adrian van Hooydonk, Leiter BMW Group Design.

Reisekomfort: mehr Bewegungsfreiheit, niedriges Geräuschniveau.

Die flache Dachlinie verläuft fließend ins Heck, dennoch bietet die neue BMW 5er Limousine ein spürbares Plus an Kopffreiheit im Fond und ein auf 530 Liter erhöhtes Kofferraumvolumen. Das Raumgefühl ist spürbar grosszügiger. Dies ergibt sich aus der abgesenkten Armaturentafel und dem freistehenden Display, aber auch aus den gewachsenen Innenraummassen vor allem bei Ellbogen- und Schulterfreiheit. Über mehr Platz dürfen sich die Passagiere im Fond freuen, sowohl hinsichtlich Kniefreiheit als auch Beinraumlänge. Durch einen optimierten Türausschnitt gelingt der Einstieg noch komfortabler.

Der Dachhimmel mit integrierter Schallsolierung ist im neuen BMW 5er Bestandteil des Innenraum-Akustikkonzepts. Die in den Himmel eingearbeiteten Schallabsorber eliminieren störende Geräusche in einem besonders sensiblen Bereich, nämlich in unmittelbarer Nähe des Kopfes der Fahrzeuginsassen. Dadurch steigt das Komfortniveau generell, aber vor allem ergibt sich eine deutlich verbesserte Sprachverständlichkeit zwischen Fahrer und Passagieren auf den hinteren Plätzen.

Die Ablagen in den Türen bieten nun Platz für Trinkflaschen bis zu einem Liter Fassungsvermögen. Die Cupholder in der Mittelkonsole sitzen tiefer, so dass der Zugriff auf die darüber liegenden Bedienelemente jederzeit frei ist – selbst wenn im Cupholder Flaschen stehen. Das zusätzliche, vor den Cupholdern liegende Ablagefach ist optional mit einer drahtlosen Ladefunktion für Mobiltelefone ausgelegt (siehe auch Kapitel BMW ConnectedDrive und Businessstechnologien ab Seite 23).

Sitze mit Massagefunktion, Platz für drei Kindersitze hinten.

Bereits in der Serienausstattung sind die Vordersitze elektrisch verstellbar und bieten ein Höchstmass an Sicherheit und Komfort bei einer breiten Materialauswahl sowie speziellen Ziernähten und Steppungen für die optionalen Lederausstattungen Dakota und Nappa (Leder Dakota inkl. Sitzheizung vorne für 540i und 540i xDrive serienmässig). Die optionalen Sportsitze bieten dank verstellbarer Seitenwangen perfekten Seitenhalt auch in schnell gefahrenen Kurven. Für ein Maximum an Komfort stehen die Multifunktionssitze, für die eine Massagefunktion verfügbar ist. Acht unterschiedliche Massageprogramme in jeweils drei Intensitätsmodi sorgen während der Fahrt dafür, dass die Rückenmuskulatur entspannt und die Bandscheiben entlastet werden. Die acht Programme sind in drei Kategorien unterteilt: Mobilisierung, Entspannung und Vitalisierung. Die Massagefunktion erfolgt mit Hilfe von 20 in Rückenlehne und Sitzkissen integrierten Luftkammern, die abwechselnd gefüllt und geleert werden. Besonders komfortabel: Der Fahrer kann Temperaturschwellen für die Aktivierung der Sitzheizung und -klimatisierung sowie der Lenkradheizung vorgeben. Werden diese Werte unter- oder überschritten, starten Heizung oder Klimatisierung automatisch.

Die hintere Sitzreihe bietet bis zu drei Erwachsenen Platz. Wird der mittlere Sitz nicht benötigt, stehen Cupholder in der Mittelarmlehne zur Verfügung. Serienmässig ist das Durchladesystem, welches eine 40:20:40 Teilung der Rücksitzlehne ermöglicht. Die Sitzbank ist so ausgelegt, dass bis zu drei Kindersitze (die äusseren beiden mit ISOFIX) Platz haben.

Berührungssensoren für die Sitzsteuerung.

Um den optimalen Sitzkomfort zu erreichen, wird es Fahrer und Beifahrer so leicht wie möglich gemacht, die vielfältigen Verstellmöglichkeiten der Sitze zu nutzen. Dabei helfen die neuen Sitzverstellschalter mit berührungsempfindlichen Sensoren. Berührt ein Finger die am seitlichen Sitzrand angebrachten Schalter und damit einen der fünf Sensoren, öffnet sich im zentralen Display das entsprechende Verstellmenü. Ein weiterer leichter Druck auf den Schalter löst dann die gewünschte Verstellung aus, veranschaulicht von einer entsprechenden Animation im Display.

Bedienung: Gesten, Sprache, Touchscreen und iDrive Controller.

In der BMW 7er Reihe feierte vergangenes Jahr die Steuerung wichtiger Funktionen durch Gesten ihre Premiere; in der BMW 5er Reihe kommt nun die neueste Generation zum Einsatz. Navigation, Telefon, Unterhaltungsangebote und Fahrzeugfunktionen lassen sich auf dem optional verfügbaren hochauflösenden 10,25-Zoll-Bildschirm nicht nur wie gewohnt

über den iDrive Controller steuern, sondern auch mit Gesten, Sprache und durch direkte Berührung der Schaltflächen auf dem Display.

Die Schaltflächen, die in insgesamt sechs grosse, übersichtliche Pads auf zwei Bildschirmseiten angeordnet sind, bieten dem Fahrer direkten Zugriff auf Funktionen und eine Live-Anzeige der dahinterliegenden Inhalte. So wird beispielsweise auf der Schaltfläche für das Entertainmentprogramm das jeweils gerade gespielte Lied inklusive Cover angezeigt; bei der Navigation sieht der Fahrer bereits in der Navigationsschaltfläche im Hauptmenü, auf welcher Route sich sein Fahrzeug gerade bewegt. Berührt der Fahrer nun diesen Kartenausschnitt, öffnet sich der Navigationsbildschirm mit der detaillierten Kartendarstellung. Berührt er die Kopfzeile des Pads, öffnet sich hingegen das Hauptmenü der Funktion, in diesem Fall der Navigation. Somit erreicht man schnell und sicher den gewünschten Inhalt. Der Fahrer kann die Anordnung der zweimal drei Pads frei wählen und somit die für ihn wichtigsten Menüs in den Vordergrund schieben. Neu bei den Schaltflächen ist ein Nachrichtencenter, in dem ankommende SMS, Mails und Informationen über den Betriebszustand des Fahrzeugs gebündelt werden.

Die Auswahl eines Menüpunktes und der damit verbundenen Funktionen erfolgt wie gewohnt mit dem iDrive Controller oder ganz einfach mittels Fingertipp direkt auf die Schaltfläche auf dem Touch-Display.

Je nach persönlicher Präferenz des Fahrers lässt sich die neue BMW 5er Reihe auch über Gesten oder via Sprachsteuerung bedienen. Mit der BMW Gestiksteuerung können häufig genutzte Funktionen des Infotainmentsystems und des Telefons auf besonders intuitive und komfortable Weise gesteuert werden. Dafür reichen einfache Bewegungen der Hand oder der Finger, die von einem 3D-Sensor im Bereich der Mittelkonsole erfasst und in Steuerbefehle umgesetzt werden: Ein Zeigen mit dem Zeigefinger Richtung Bildschirm reicht, um einen Telefonanruf anzunehmen, ein Wischen mit der Hand, um ihn abzulehnen. Mit der Wischgeste lassen sich auch Untermenüs aufklappen. Beschreibt der Zeigefinger einen Kreis, regelt dies die Lautstärke der Musikanlage. Bewegt der Fahrer Daumen und Zeigefinger von der Navigationskarte weg zu sich, zoomt dies den Kartenausschnitt näher heran. Und mit der Zweifingergeste à la Victoryzeichen lässt sich ein frei wählbarer Befehl konfigurieren – zum Beispiel um dem Navigationssystem die Anweisung zu geben, die Routenführung nach Hause zu starten oder in einer Play-Liste auf den nächsten Musiktitel zu wechseln.

In der neuen BMW 5er Limousine stehen mehr Funktionen für die Steuerung per Geste zur Verfügung als je zuvor. Unter anderem lässt sich so nun auch

der Sprachdialog starten und beenden und im Navigationssystem die Option „Zielführung fortsetzen“ bestätigen oder ablehnen.

Der Intelligente Sprachassistent bietet das derzeit höchste Niveau einer natürlichen Sprachsteuerung. Der Fahrer muss nicht mehr auf definierte Sprachkommandos zurückgreifen, sondern formuliert sein Anliegen in Alltagssprache – indem er zum Beispiel einfach nach dem nächstgelegenen italienischen Restaurant fragt. Neben Deutsch und Englisch versteht der Sprachassistent der modernsten Generation je nach Auslieferungsland Chinesisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch und Japanisch.

Mehrfarbiges Head-Up Display der neuesten Generation.

Die wichtigsten Informationen zu aktuellen Verkehrsbedingungen, Navigationshinweise oder Warnungen der Fahrerassistenzsysteme, aber auch Telefonlisten oder die gerade gespielten Titel des Infotainmentsystems – dies alles hat der Fahrer der neuen BMW 5er Reihe vor Augen, ohne den Blick von der Strasse wenden zu müssen. Möglich macht dies die neueste Generation des BMW Head-Up Displays, das eine Vielzahl an Informationen dann, wenn sie gebraucht werden, in die Windschutzscheibe projiziert. Mit einer Grösse von 800 × 400 Pixeln ist die Projektionsfläche rund 70 Prozent grösser als bei der Vorgängerbaureihe, was ein noch entspannteres Fahren mit voller Konzentration auf die Strasse ermöglicht.

Jederzeit gutes Klima, Luft-Ionisierung und Ambientes Licht.

Serienmässig ist die neue BMW 5er Limousine mit einer 2-Zonen-Klimaautomatik mit getrennt regelbarer Temperatur für Fahrer und Beifahrer ausgestattet. Seriennässig ebenfalls mit erweiterten Umfängen erhältlich; beispielsweise aktiviert sich hier die Umluftfunktion – etwa bei Durchfahren eines Tunnels – selbsttätig. Mit der optionalen 4-Zonen-Klimaanlage können die Fond-Passagiere Temperatur, Luftverteilung und Luftmenge mit einem separaten Bedienteil steuern.

Höchste Luftqualität im Fahrzeug durch Ionisierung ermöglicht das Ambient Air Paket. Es bietet neben der Luft-Ionisierung auch einen Bedufter, der den Innenraum mit ausgewählten Duftaromen anreichert. Die Intensität der Beduftung kann in drei Stufen geregelt werden. Insgesamt stehen acht Duftaromen in Form von Kartuschen zur Auswahl, die im Handschuhfach an das System angeschlossen werden. Jeweils zwei verschiedene Duftkartuschen können im Fahrzeug eingesetzt werden.

Ebenfalls zum Wohlbefinden an Bord trägt Ambientes Licht serienmässig bei. Das farbige LED-Licht beleuchtet harmonisch das Interieur und betont die Designkonturen, vor allem im Bereich der Instrumententafel und Türen. Sechs

Lichtfarben sowie die Helligkeit können in elf unterschiedlichen Lichtinszenierungen individuell eingestellt werden.

Perfekter Klanggenuss durch Surround-Sound.

Erstmals wird in der neuen BMW 5er Reihe ein Surround-Soundsystem von Bowers & Wilkins mit Diamant-Hochtönern eingesetzt. Diese optional verfügbare High-End-Anlage steht für Klanggenuss von höchster Güte. Der 10-Kanal-Verstärker versorgt insgesamt 16 Lautsprecher, deren Blenden aus gebürstetem Edelstahl das exklusive Fibonacci-Lochdesign zeigen. Bei eingeschaltetem System werden die Lautsprecher illuminiert. Die Gesamtleistung beträgt 1.400 Watt. Über ein im Fahrzeug integriertes Messmikrofon stellt sich das Soundprogramm jeweils optimal auf die Verhältnisse ein – zum Beispiel abhängig von der Zahl der Passagiere –, um den Surround-Sound perfekt für jeden Sitzplatz auszusteuern. Zudem lässt sich das Soundsetting auf das gewählte Musikprogramm abstimmen.

Alternativ stehen als Sonderausstattung eine 9-Kanal-Anlage mit 16 Lautsprechern und 600 Watt Systemleistung von Harman Kardon zur Wahl sowie eine 8-Kanal-Anlage mit zwölf Lautsprechern. Das serienmässige Radio Professional mit Doppeltuner bietet sechs Lautsprecher.

Für die Passagiere auf den Rücksitzen bietet das optionale Fond-Entertainment Professional zwei unabhängige, hochauflösende und 10,2 Zoll grosse Bildschirme mit DVD-Laufwerk, an die auch MP3-Player, USB-Geräte, Spielkonsolen und Kopfhörer angeschlossen werden können. Ausserdem ist der Zugriff auf Entertainmentfunktionen des Fahrzeugs wie TV, Radio oder DVD-Wechsler möglich; auch Internet oder Telefon können genutzt werden.

Gepäckraum: grosszügig und gut zu beladen.

Der Kofferraum der neuen BMW 5er Limousine ist auf 530 Liter gewachsen. Die Höhe der Ladekante wurde im Vergleich zur Vorgängergeneration gesenkt. Das trägt ebenso wie eine grössere Ladeöffnung und die deutlich gewachsene Gepäckraumbreite dazu bei, dass sich der Kofferraum auch mit sperrigen Gütern noch einfacher beladen lässt. Mit serienmässigen Durchlademöglichkeit, die ein Umklappen der Rückenlehne im Verhältnis 40:20:40 erlaubt, wird das Kofferraumvolumen erweitert. Als Option steht auch die automatische Öffnungs- und Schliessfunktion des Gepäckraums zur Verfügung, die via Schlüssel oder durch eine gezielte Fussbewegung im Bereich des Hecks ausgelöst wird.

Antrieb und EfficientDynamics. Gesteigerter Fahrspass bei reduziertem Verbrauch.



Die Freude am Fahren steht bei der siebten Modellgeneration der BMW 5er Reihe im Mittelpunkt. Einen wesentlichen Anteil daran haben die hochmodernen Motoren, die gesteigerte Fahrleistungen und reduzierte Verbrauchswerte ermöglichen. In diesen Disziplinen übertrifft die neue BMW 5er Limousine nicht nur ihre Vorgänger, sondern setzt sich zugleich an die Spitze im Wettbewerbsumfeld. Zum Modellstart stehen je zwei Otto- und Dieselmotoren mit vier und sechs Zylindern zur Verfügung.

Neue Motorenfamilie mit BMW TwinPower Turbo Technologie.

Alle Triebwerke aus der neu entwickelten, modular aufgebauten BMW EfficientDynamics Motorenfamilie sind in besonders leichter Vollaluminium-Bauweise ausgeführt und thermodynamisch optimiert. Dank der weltweit einzigartigen BMW TwinPower Turbo Technologie verbinden sie maximale Leistung mit vorbildlicher Effizienz: Alle erfüllen die Abgasnorm EU6.

Die Benziner arbeiten mit TwinScroll Turboaufladung, der Direkteinspritzung High Precision Injection, der variablen Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS und der vollvariablen Ventilsteuerung Valvetronic. Die Diesel-Aggregate sind mit Turboaufladung samt variabler Turbinengeometrie sowie einer Common-Rail-Direkteinspritzung der jüngsten Generation ausgerüstet, die Einspritzdrücke von bis zu 2.500 bar realisiert. Die Abgasanlagen der Diesel arbeiten mit der BMW BluePerformance Technologie, die motornahe Partikelfilter und Oxidationskatalysatoren mit einem NO_x-Speicherkatalysator kombiniert. Die Abgasnachbehandlung aller Dieselmotoren wird von SCR-Technologie inklusive wassergekühltem Dosiermodul für die AdBlue-Flüssigkeit unterstützt, um die Stickoxid-Emissionen noch weiter zu senken. AdBlue kann nun auch über die entsprechenden Zapfpistolen an Tankstellen nachgefüllt werden. Das macht das Nachfüllen schneller und bequemer.

BMW 530i und BMW 540i: neue Vier- und Sechszylinder-Benziner.

Der neue Zweiliter-Reihen-Vierzylinder im BMW 530i ersetzt den bisherigen Benziner im BMW 528i. Der Turbo-Direkteinspritzer entwickelt zwischen 5.200 und 6.500 min⁻¹ eine Spitzenleistung von 185 kW/252 PS (plus 5 kW/7 PS gegenüber Vorgängeraggregat) und stellt ab 1.450 min⁻¹ ein maximales Drehmoment von 350 Nm zur Verfügung, das bis 4.800 min⁻¹ nutzbar ist. Der Durchschnittsverbrauch liegt bei 5,4 l/100 km, das sind CO₂-Emissionen von 126 g/km. Im Vergleich zum Vorgänger verringern sich die

CO₂-Emissionen um rund elf Prozent. Der BMW 530i erledigt den Sprint von 0 auf 100 km/h in 6,2 Sekunden und erreicht 250 km/h Höchstgeschwindigkeit.

Die vorläufige Spitzenmotorisierung im neuen BMW 540i leistet 250 kW/340 PS (plus 25 kW/34 PS) zwischen 5.500 und 6.500 min⁻¹. Der Dreiliter-Reihen-Sechszylinder beeindruckt zwischen 1.380 und 5.200 min⁻¹ mit einem kraftvollen Drehmoment von 450 Nm (plus 50 Nm). Trotz der höheren Leistung und des damit verbundenen Plus an Fahrdynamik liegt der Durchschnittsverbrauch bei nur 6,5 l/100 km. Der CO₂-Wert beträgt 150 g/km und damit elf Prozent weniger als beim Vorgänger. Für die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h benötigt die Limousine nur 5,1 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h elektronisch abgeregelt. Mit 4,8 Sekunden für den Sprint von 0 auf 100 km/h setzt der allradgetriebene BMW 540i xDrive eine neue Klassen-Bestmarke, der Verbrauch liegt bei 6,7 l/100 km, die CO₂-Emissionen bei 156 g/km.

BMW 520d und BMW 530d: Vier- und Sechszylinder-Diesel.

Der Vierzylinder-Diesel im BMW 520d leistet 140 kW/190 PS bei 4.000 min⁻¹ und setzt zwischen 1.750 und 2.500 min⁻¹ ein Drehmoment-Maximum von 400 Nm frei. Geschaltet wird er über ein Sechsganggetriebe oder die 8-Gang Steptronic. Der Verbrauch mit 8-Gang Steptronic liegt bei 4,0 l/100 km, das sind CO₂-Emissionen von 107 g/km. Die Limousine beschleunigt in 7,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 237 km/h.

Die konsequente Weiterentwicklung der BMW TwinPower Turbo Technologie verschafft dem neuen BMW 530d zusätzliche Dynamik und Effizienz. Mit einer Spitzenleistung von 195 kW/265 PS bei 4.000 min⁻¹ (plus 5 kW/7 PS) und einem beeindruckenden Drehmoment von 620 Nm (plus 60 Nm) zwischen 2.000 und 2.500 min⁻¹ übertrifft der Reihen-Sechszylinder das Vorgängeraggregat deutlich. Trotz beeindruckender Fahrleistungen begnügt sich der BMW 530d mit einem Durchschnittsverbrauch von 4,5 l/100 km, das entspricht einer CO₂-Emission von 118 g/km, womit er seinen Vorgänger um mehr als zwölf Prozent unterbietet. Den Sprint von 0 auf 100 km/h erledigt der neue BMW 530d in 5,7 Sekunden; bei Tempo 250 wird elektronisch abgeregelt.

SYNTAK: innovative Akustikkapsel für Motor und Getriebe.

Im neuen BMW 5er setzt BMW die SYNTAK Technologie (Synergie-Thermoakustik-Kapsel) zur Reduzierung des Geräuschniveaus der Antriebe ein. Die motor- und getriebe-nahe Kapselung aus leichten schallisolierenden Materialien ermöglicht zusammen mit innovativen Detaillösungen ein

abgesenktes Geräuschniveau und darüber hinaus spürbare Gewichts- und Verbrauchsvorteile. SYNTAK verbessert den Wärmeerhalt der Aggregate, was zu einer Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs führt.

BMW xDrive für alle Motorisierungen und Fahrwerke.

Alle zum Modellstart verfügbaren Motorisierungen sind mit dem intelligenten Allradantrieb BMW xDrive erhältlich. Neben den allradtypischen Vorteilen bei schlechten Witterungsverhältnissen fördert das System die BMW typische Agilität und Präzision besonders in Kurven. BMW xDrive wirkt dem Über- oder Untersteuern wirkungsvoll entgegen und erweitert das fahrdynamische Potenzial schon beim Einlenken oder beim beherzten Herausbeschleunigen aus engen Kehren. Damit bietet der BMW Allradantrieb eine ideale Kombination aus Dynamik, Spurstabilität und Komfort. Im neuen BMW 5er arbeitet das Verteilergetriebe mit optimiertem Wirkungsgrad und trägt damit zur Verbrauchsminimierung bei. Erstmals lässt sich BMW xDrive mit der Integral Aktivlenkung und dem Sportfahrwerk samt Tieferlegung kombinieren.

Das im BMW 520d angebotene Sechsgang-Handschaltgetriebe zeichnet sich durch leichtgängige Bedienbarkeit, exakte Schaltwege und eine optimale Gangabstufung aus. Die Automatik überzeugt mit hervorragendem Schaltkomfort, sportlicher Dynamik und höchster Effizienz. Als zusätzliche Option für die neue BMW 5er Limousine steht die Sport-Variante der 8-Gang Steptronic zur Verfügung, die mit nochmals höherer Schaltdynamik arbeitet und manuelle Gangwechsel über Schaltwippen am Lenkrad ermöglicht.

CO₂-Champion, Plug-in-Hybrid, sportlicher Achtzylinder.

Kurz nach Marktstart ergänzt BMW das Angebot für die neue 5er Reihe um drei weitere Antriebe, die das Portfolio nach oben wie nach unten abrunden. Im BMW 520d EfficientDynamics Edition mit 8-Gang Steptronic präsentiert sich der 140 kW/190 PS starke Vierzylinder-Diesel in seiner effizientesten Form und verhilft der Limousine zum geringsten CO₂-Ausstoss der Klasse. Mit nur 3,9 l/100 km, das sind CO₂-Emissionen von 102 g/km, platziert sich der BMW 520d EfficientDynamics Edition als effizientestes Auto an der Spitze des Segments.

Mit dem BMW 530e iPerformance startet ebenfalls noch im März die BMW 5er Limousine mit Plug-in-Hybrid. Die Kombination aus dem elektrischen Antriebskonzept BMW eDrive und einem Vierzylinder-Benziner realisiert eine extrem niedrige CO₂-Emission von nur 46 g/km. Die Systemleistung beträgt 185 kW/252 PS; der Normverbrauch von 2,0 l/100 km setzt Massstäbe. Rein elektrisch ist der BMW 530e iPerformance bis zu 140 km/h schnell, die elektrische Reichweite liegt bei 45 Kilometern.

Den sportlichen Höhepunkt der neuen BMW 5er Reihe markiert zur selben Zeit der BMW M550i xDrive, dessen Achtzylinder-V-Motor mit 340 kW/462 PS und 650 Nm Drehmoment nicht nur mit einem beeindruckenden Leistungspotenzial und entsprechenden Fahrleistungen überzeugt, sondern auch in Sachen Effizienz (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 204 g/km). Den Spurt von 0 auf 100 km/h erledigt der BMW M550i xDrive in 4,0 Sekunden.

Navigationsgestützte Schaltstrategie und Vorausschauassistent.

Neben den verbrauchsoptimierten Antrieben sorgen weitere effizienzfördernde Detaillösungen dafür, dass die neue Business-Limousine nicht nur mit dynamischen Fahrleistungen punkten kann, sondern auch in Sachen Verbrauch und Emissionen Bestmarken setzt.

Ein Beispiel ist der über den Fahrerlebnisschalter wählbare ECO Pro Modus mit Vorausschauassistent, der dank der Vernetzung mit dem Navigationssystem Professional Verzögerungssituationen wie Ortseinfahrten, Tempolimits, Kurven und Abbiegespuren frühzeitig erkennt und den Antrieb entsprechend konditioniert. Flankiert werden die Massnahmen durch eine intelligente Steuerung des Energie- und Klimamanagements. Im neuen BMW 5er steuert das aktive Luftklappensystem die Kühlluft für Motor, Bremsen und Klimaanlage noch variabler und bedarfsgerechter. Neben aerodynamischen Vorteilen verkürzt das System die Aufheizphase des Motors und sorgt dafür, dass die Wärme nach dem Parken des Fahrzeugs länger erhalten bleibt.

Die Auto Start Stopp Funktion ist ein Beispiel für den hohen Grad der Vernetzung in der neuen BMW 5er Reihe. Sie nutzt Informationen von Navigationssystem, Stereokamera und Radar, um abhängig von der erkannten Situation ineffizientes oder unangemessenes Abschalten des Motors, etwa an Kreisverkehren oder Einmündungen, zu verhindern. In der Praxis ist der Zugewinn an Fahrkomfort deutlich spürbar. Auch die Funktion Leerlauf-Segeln trägt zur Verbrauchssenkung besonders bei höherem Tempo bei.

Über den Fahrerlebnisschalter (mehr dazu im Kapitel Fahrwerk und Assistenzsysteme, ab Seite 16) hat es der Fahrer aber immer selbst in der Hand, ob er auf dem folgenden Streckenabschnitt eher sportlich oder verbrauchsorientiert unterwegs sein möchte.

Fahrwerk und Assistenzsysteme. Fahrodynamik und Sicherheit auf Topniveau.



Maximaler Fahrspass trifft maximale Fahrerunterstützung: Mit einem neu konstruierten Fahrwerk, Intelligentem Leichtbau, der BMW typischen ausgewogenen Achslastverteilung und einer höchst verwindungssteifen Karosserie setzt die siebte Generation der BMW 5er Reihe erneut die fahrdynamischen Massstäbe im Segment. Den Ingenieuren ist es gelungen, noch agilere und zielgenauere Handlingeigenschaften zu realisieren, ohne den für die Business-Limousine typischen Reisekomfort zu schmälern. Mit einer Vielzahl an Fahrerassistenzsystemen geht die BMW 5er Limousine zudem einen weiteren bedeutenden Schritt in Richtung automatisiertes Fahren.

„Der BMW 5er ist die erfolgreichste Business-Limousine der Welt. Sie vereint wie kein anderes Fahrzeug sportliche Agilität, Präsenz und Komfort. Mit der neuen Generation setzen wir wieder in allen Bereichen Massstäbe – Fahrodynamik und Komfort sind bestmöglich vereint. Das Auto ist auf dem letzten Stand hinsichtlich Fahrerassistenz und Vernetzung. Damit wird der neue BMW 5er die erfolgreichste Business-Limousine bleiben“, sagt Klaus Fröhlich, Mitglied des Vorstands der BMW AG, Entwicklung.

Doppelquerlenker-Vorderachse und Fünflenker-Hinterachse.

Der Radstand von 2.975 Millimetern (plus 7 mm) und die Spurweiten (1.605 Millimeter vorn (plus 5 mm); 1.630 Millimeter hinten (plus 3 mm)) haben im Vergleich zum Vorgänger leicht zugelegt. Vorn setzt BMW auf eine neue Doppelquerlenker-Konstruktion, deren Achskinematik perfekt für eine Reiselimousine abgestimmt ist. Zahlreiche Leichtmetall-Komponenten verringern die ungefederten Massen. Die Auflösung in eine obere und eine untere Lenkerebene verschafft den Ingenieuren grosse Freiheiten, um bei der Abstimmung die Balance zwischen Dynamik und Komfort sicherzustellen. Da die Federbeine keine Radführungsaufgaben übernehmen müssen und von Querkräften weitgehend befreit sind, spricht die Aufhängung sehr feinfühlig auf Fahrbahnunebenheiten an. Auch die Störkraftmomente um die Lenkachse bleiben dank kleiner kinematischer Hebelarme gering, so dass die neue BMW 5er Limousine ein hervorragendes Lenkgefühl mit klarer Rückmeldung liefert. Im Zusammenspiel mit der Hinterachse sorgt die Doppelquerlenker-Aufhängung schliesslich für eine hervorragende Wankabstützung bei Kurvenfahrt, ohne den Fahrkomfort zu schmälern.

Die ebenfalls überwiegend aus Leichtmetall gefertigte neue Hinterachse basiert auf dem Fünflenker-Konzept und konnte noch einmal leichter und steifer ausgeführt werden als jene des Vorgängers. Die Aufhängung gewährleistet in sämtlichen Fahrsituationen eine präzise Radführung und höchste Spurtreue. Die speziell abgestimmte Elastokinematik, die grosse Abstützbasis des Achsträgers, die Karosserieanbindung über Schubstreben und die hohe Struktursteifigkeit bei gleichzeitig geringen ungefederten Massen bieten beste Voraussetzungen, um eine agile und zugleich komfortable Gesamtabstimmung zu realisieren. Die grosse Abstützbasis begünstigt zudem die akustische Isolation zwischen Antrieb und Aufhängung. Dank der effektiven Entkopplung trägt die neue Hinterachse daher auch zum erstklassigen Akustikkomfort an Bord der BMW 5er Limousine bei.

Integral Aktivlenkung jetzt auch in Kombination mit BMW xDrive.

Fahrspass und Agilität werden in der neuen BMW 5er Limousine nicht zuletzt über die zielgenaue Lenkung vermittelt, die dem Fahrer stets eine präzise Rückmeldung liefert. Das elektromechanische System mit variabler Übersetzung bietet eine geschwindigkeitsabhängige Lenkkraftunterstützung. Auf Wunsch wird die BMW 5er Reihe mit einer weiterentwickelten, nun elektromechanischen Integral Aktivlenkung ausgeliefert, deren mitlenkende Hinterräder für ein Plus an Agilität, Stabilität und Komfort sorgen. Mit der Integral Aktivlenkung ist die neue BMW 5er Limousine auf der Autobahn besonders spurstabil unterwegs, während sie sich in der Stadt angenehm leichtgängig und agil dirigieren lässt. Die Integral Aktivlenkung ist nun auch mit BMW xDrive kombinierbar.

Dynamik und Komfort nach Mass für Fahrwerk und Bremse.

Die neue BMW 5er Reihe ist mit optimierten Leichtbau-Bremsen ausgerüstet. Vorn kommen je nach Motorisierung ein- oder zweiteilige Vierkolben-Festsattelbremsen aus Aluminium samt Leichtbau-Scheiben zum Einsatz, hinten verzögert die Business-Limousine über Einkolben-Festsattelzangen mit integrierter elektromechanischer Feststellbremse. Alle relevanten Fahrdynamiksysteme sind serienmässig an Bord. In der Basisversion rollt die Limousine auf Leichtmetallrädern im 17-Zoll-Format, optional sind bis zu 20 Zoll grosse Räder verfügbar.

Auf Wunsch ist ein M Sportfahrwerk mit Tieferlegung erhältlich, nun auch in Kombination mit BMW xDrive. Die Dynamische Dämpfer Control arbeitet mit neuen Ventilen und einem optimierten Regelalgorithmus. Sie passt die Dämpferkennlinie dem Strassenprofil und der Fahrsituation an; darüber hinaus lässt sich die Grundabstimmung des Fahrwerks über den Fahrerlebnisschalter je nach Vorliebe in Richtung Sport oder Komfort verschieben.

Premiere: elektromechanische Wankstabilisierung.

Maximale Dynamik bei höchstem Komfort bietet die BMW 5er Limousine in Verbindung mit der Fahrwerksoption Adaptive Drive, bei der die Dynamische Dämpfer Control mit der aktiven Wankstabilisierung Dynamic Drive kombiniert ist. Im Vergleich zur bisherigen Rollstabilisierung erfolgt die Ansteuerung der Stabilisatoren nicht mehr hydraulisch, sondern über elektrische Schwenkmotoren. Das neue System arbeitet besonders schnell und präzise, ist insgesamt leichter und verbraucht deutlich weniger Energie. Dabei steigert die Wankstabilisierung nicht nur die fahrdynamischen Qualitäten der Business-Limousine. Bei Geradeausfahrt arbeitet Dynamic Drive komfortfördernd, indem es den durch einseitige Bodenunebenheiten ausgelösten Störkräften aktiv entgegenwirkt. Auf kurvigen Strecken lässt sich die neue BMW 5er Limousine noch zielgenauer und agiler dirigieren und begeistert mit leichtfüssigen Handlingeigenschaften gerade bei sportlicher Fahrweise. Dank der stets situationsgerechten automatischen Abstimmung sorgt Adaptive Drive für ein besonders sicheres, stabiles Fahrverhalten und einen vorbildlichen Federungskomfort.

Fahrerlebnisschalter jetzt mit neuen Modi und Funktionen.

Über den Fahrerlebnisschalter hat der Fahrer die Möglichkeit, den Gesamtcharakter seines Fahrzeugs je nach Fahrsituation oder persönlichen Vorlieben sportlich, komfortabel oder besonders wirtschaftlich abzustimmen. In der neuen BMW 5er Reihe arbeitet das System mit nochmals erweiterten Funktionen, die in Sachen Fahrerlebnis ein noch breiteres Spektrum bieten und eine noch grössere Differenzierung ermöglichen.

Zur Auswahl stehen die Modi Comfort, Sport, ECO PRO und optional Adaptive (in Verbindung mit Dynamischer Dämpfer Control und Navigation Professional), die sich gezielt per Tastendruck aktivieren lassen. Der Fahrer erhält damit ein vordefiniertes Setup, bei dem die beteiligten Antriebs- und Fahrwerkskomponenten entsprechend abgestimmt werden. Die Modi Sport und ECO PRO lassen sich über den iDrive Controller weiter differenzieren, die Antriebs- und Fahrwerkskomponenten nun unabhängig voneinander konfigurieren. Im neuen Adaptive Modus wird die Abstimmung von Lenkung, Dynamischer Dämpfer Control und Steptronic Getriebe automatisch an den Fahrstil und je nach Ausstattung auch an den Streckenverlauf angepasst. Dabei reagiert die Steuerung beispielsweise auf Gas- und Lenkbefehle sowie auf die Stellung des Gangwahlhebels, um eine eher sportliche oder komfortbetonte Antriebs- und Fahrwerkscharakteristik bereitzustellen. Das Navigationssystem Professional liefert zusätzlich Kartendaten, um die Abstimmung vorausschauend etwa auf nahende Kurven und Kreuzungen oder auf den jeweiligen Strassentyp wie Autobahn oder Landstrasse vorzubereiten.

Modernste Fahrerassistenzsysteme für höchsten Komfort.

Mit einer einzigartigen Vielzahl von Fahrerassistenzsystemen unterstützt die neue BMW 5er Reihe den Fahrer bei Routineaufgaben oder in unübersichtlichen Verkehrssituationen. Sie erhöhen Fahrkomfort und Sicherheit und bringen die neue BMW 5er Reihe einen bedeutenden Schritt weiter auf dem Weg des automatisierten Fahrens. Um den für dieses Fahrzeugsegment aussergewöhnlichen Automatisierungsgrad zu gewährleisten, ist die BMW 5er Reihe serienmässig mit einer Stereokamera ausgestattet, die im Bereich des Innenspiegels an der Windschutzscheibe installiert ist und im Zusammenspiel mit optionalen Radar- und Ultraschallsensoren die Umgebung des Fahrzeugs überwacht.

Aktive Geschwindigkeitsregelung für jede Verkehrssituation.

Zur serienmässigen Ausstattung der BMW 5er Limousine gehört die Geschwindigkeitsregelung Dynamic Cruise Control (DCC), die im Bereich zwischen 30 und 250 km/h das eingestellte Tempo hält und dabei auch das energiesparende Segeln unterstützt, also die Entkopplung von Motor und Antriebsstrang beim Gaswegnehmen bei höheren Geschwindigkeiten. Die optionale Active Cruise Control (ACC), die die eingestellte Geschwindigkeit radarbasiert an die Verkehrssituation anpasst, wurde erweitert. ACC arbeitet im Geschwindigkeitsbereich zwischen 0 und 210 km/h, bremst also im stockenden Verkehr das Fahrzeug bis zum Stillstand und fährt auch automatisch wieder an, wenn die Sensorik registriert, dass der Vordermann sich in Bewegung setzt. Die automatische Wiederanfahrtszeit verlängert sich situationsabhängig auf bis zu 30 Sekunden, was vor allem bei stockendem Verkehr auf autobahnähnlichen Strassen für deutliche Entlastung sorgt. Zudem berücksichtigt ACC nun Autobahnausfahrten und Kreisverkehre und passt die Dynamik der Beschleunigung an diese speziellen Verkehrssituationen an. Überdies berücksichtigt die Regeltechnik stärker als bislang nicht nur das direkt vorausfahrende Fahrzeug, sondern auch das übernächste Fahrzeug in der Kolonne, um so früher und sanfter das Tempo zu regeln. Dank einer Radom-Heizung bleibt der in der Fahrzeugfront untergebrachte Radarsensor, der ACC mit den notwendigen Informationen versorgt, auch bei Schneefall betriebsbereit; das System unterstützt also selbst bei widrigsten Witterungsverhältnissen souverän.

Tempolimits in ACC übernehmen.

Die optionale Speed Limit Info blendet dem Fahrer die aktuellen Verkehrsbeschränkungen auf seiner Strecke ins Display ein. Dafür wertet die Stereokamera die Beschilderung am Strassenrand aus und berücksichtigt auch Zusatzregelungen, etwa zeitlich beschränkte Limits, Überholverbote oder eine Höchstgeschwindigkeit bei Regen. Über den optionalen Speed Limit Assist können die Tempolimits in die Geschwindigkeitsregelung

übernommen werden. Dabei hat es der Fahrer in der Hand, wie genau er die erlaubte Höchstgeschwindigkeit ausnutzen will: Er kann dem Tempomaten eine Anpassung von –15 bis +15 km/h vorgeben. In Kombination mit der Navigation Professional stellt sich der Speed Limit Assist auch auf Geschwindigkeitsbeschränkungen ein, die im weiteren Verlauf der gewählten Strecke gelten, und kann so vorausschauend fahren.

Über ConnectedDrive Services sendet das Fahrzeug erkannte Tempolimits an das BMW Backend, von dem aus die Navigationskarte an Bord jederzeit aktualisiert wird. So wird der Fahrer immer frühzeitig über kommende Verkehrsregelungen informiert, aber auch über Gefahrenstellen, die Real Time Traffic Information (RTTI) überträgt.

Gefahrenvorschau über Car-to-Car-Kommunikation.

Gefahren, die von Fahrzeugen der vernetzten BMW Fahrzeugflotte erkannt werden wie zum Beispiel ein Unfall oder eine Panne, dichter Nebel, Starkregen oder Glatteis, werden unmittelbar an das BMW Backend übertragen und als Gefahrenvorschau in das Navigationssystem und in den Bildschirm von Fahrzeugen in der näheren Umgebung eingespielt. Dadurch werden dem Fahrer gefährliche Situationen frühzeitig angezeigt.

Schutz vor Seitenkollision und automatischer Spurwechsel.

Das optionale Sicherheitspaket Driving Assistant Plus verfügt in der neuen BMW 5er Limousine über eine Reihe neuer Funktionen. Ein Bestandteil ist der Spurhalteassistent, der durch einen korrigierenden Lenkeingriff den Fahrer unterstützt, gefährliche Situationen zu verhindern: beim drohenden Abkommen von der Fahrbahn, bei einem Spurwechsel, bei dem der Fahrer ein Fahrzeug auf der parallelen Fahrbahn übersehen hat, sowie bei Annäherung eines anderen Fahrzeugs.

Die Spurverlassenswarnung arbeitet zwischen 70 und 210 km/h. Registriert die Stereokamera ein Überfahren der Fahrspuren, unterstützt die Funktion den Fahrer aktiv mit komfortablen Lenkeingriffen beim Zurücklenken in die ursprüngliche Spur. Die Spurwechselwarnung arbeitet im selben Geschwindigkeitsbereich und lenkt zurück in die eigene Spur, wenn die Sensorik auf der anderen Fahrbahn, zum Beispiel im toten Winkel, einen anderen Verkehrsteilnehmer erkannt hat. Die Seitenkollisionswarnung schliesslich arbeitet bei Geschwindigkeiten zwischen 30 und 210 km/h. Der Fahrer wird optisch und mittels Lenkradvibration darauf aufmerksam gemacht, dass ein anderes Fahrzeug seitlich sehr nahe gekommen ist. Erkennt das System ausreichend Platz an der gegenüberliegenden Seite, lenkt es korrigierend in diese Richtung und damit aus der Gefahrenzone. Die

unterstützenden korrigierenden Lenkeingriffe sind so ausgelegt, dass sie jederzeit vom Fahrer übersteuert werden können.

Der Spurwechselassistent arbeitet im Geschwindigkeitsbereich zwischen 70 und 180 km/h und bietet eine komfortable Lenkassistenten beim Spurwechsel auf Autobahnen oder anderen Strassen mit baulich getrennten Fahrbahnen. Aktiviert wird er bei aktiven Lenk- und Spurführungsassistenten durch einen langen Druck auf den Blinkerhebel. Das Fahrzeug prüft mit Hilfe der Sensorik, ob die Fahrspur neben dem Fahrzeug frei ist und sich auch kein anderes Fahrzeug mit hohem Tempo in dieser Fahrspur nähert. Ist das der Fall, unterstützt der Lenk- und Spurhalteassistent den Fahrer beim Spurwechsel.

Ausweichassistent: sicher ums Hindernis.

Neu ist auch der Ausweichassistent, der ebenfalls in Driving Assistant Plus enthalten ist. Wird ein rascher Spurwechsel notwendig, um einem plötzlich auftauchenden Hindernis auszuweichen, greift der Assistent bei Geschwindigkeiten bis zu 160 km/h unterstützend in den Lenkvorgang ein – denn je rascher Lenken und Gegenlenken erfolgen, desto weniger instabil wird das Fahrzeug bei einem solchen Manöver. Zusätzlich trägt die serienmässige Dynamische Stabilitäts-Control (DSC) dazu bei, den Ausweichvorgang so sicher wie möglich zu bewältigen. Überdies berücksichtigt der Ausweichassistent anhand der Informationen der Fahrzeugsensorik, wie viel Freiraum rund um das Fahrzeug zur Verfügung steht. Bei Geschwindigkeiten jenseits von 160 km/h verzichtet der Assistent auf direkte Lenkhilfen; in einer solchen Situation ist das System darauf optimiert, das Fahrzeug bestmöglich zu stabilisieren.

Lenk- und Spurführungsassistent: Das System lenkt.

Einen weiteren konkreten Ausblick auf das automatisierte Fahren der Zukunft gibt der Lenk- und Spurführungsassistent. Das System arbeitet im Geschwindigkeitsbereich zwischen 0 und 210 km/h und hält dank seines hohen Automatisierungsgrads mit komfortablen Lenkeingriffen das Fahrzeug in der erkannten Fahrspur. In der neuesten Generation wurde die Bilderkennungs- und Auswertungstechnik weiter optimiert, um auch bei weniger gut ablesbaren Fahrbahnmarkierungen eine zuverlässige Spurführung zu garantieren. Dazu gehört, dass gelbe Markierungen beispielsweise in Baustellen erkannt werden. Situationsabhängig orientiert sich der Assistent vor allem in Stausituationen auch am vorausfahrenden Fahrzeug. Gerade in Verkehrssituationen mit sehr dichtem oder gar stockendem Verkehr oder auf monotonen Autobahnabschnitten entlastet der Lenk- und Spurführungsassistent den Fahrer, weil das System das Fahrzeug zuverlässig in der Spur hält. Die Erkennung, ob der Fahrer das Lenkrad mit

seinen Händen hält, funktioniert sehr sensibel und reagiert bereits auf Berührungen weniger Finger. Deutlich häufiger als bisher kann der Fahrer seine Hände vom Lenkrad lassen.

Warnung vor Vorfahrtverletzungen, Falschfahren und Querverkehr.

Wie die beiden vorgenannten Assistenten gehört auch die Vorfahrtwarnung zur Sonderausstattung Driving Assistant Plus. Sie warnt optisch und akustisch, wenn der Fahrer eine vorfahrtberechtigte Strasse übersieht. Gleichzeitig wird das Bremssystem vorkonditioniert, um einen kürzestmöglichen Bremsweg zu gewährleisten. Mittels der serienmässigen Stereokamera an Bord erkennt der Assistent, wenn eine Ampelanlage in Betrieb ist, und unterdrückt dann Warnungen auf Schilder. Ebenfalls in Verbindung mit dem optionalen Navigationssystem Professional arbeitet die Falschfahrwarnung. Sie erkennt das falsche Einfahren in eine Autobahn, in Kreisverkehre und die falsche Fahrtrichtung in Einbahnstrassen.

Die Querverkehrswarnung überwacht via Radarsensoren den sich nähernden Verkehr an unübersichtlichen Einmündungen oder beim Ausparken aus einer Parklücke quer zur Fahrbahn.

BMW ConnectedDrive und Businesstechnologien. Das intelligente Automobil, rundum vernetzt.



Die neue BMW 5er Limousine setzt Massstäbe bei der Vernetzung von Mensch, Fahrzeug und Umwelt: Dafür werden die umfangreichen BMW ConnectedDrive Services durch neue Angebote ergänzt, die vor allem Geschäftsreisenden ein Plus an Komfort und Zeitersparnis bringen.

Perfektes Parken: ferngesteuert oder automatisch.

In der neuen BMW 5er Limousine kommt eine Technik zum Einsatz, die 2015 in der neuen BMW 7er Reihe Premiere feierte: das Ferngesteuerte Parken (Remote Parking). Damit ist es möglich, auch sehr schmale Parklücken zu nutzen, in denen das Aussteigen sehr unkomfortabel wäre. Gesteuert wird der Parkvorgang über den Display Schlüssel. Der Fahrer muss seinen BMW 5er nur vor die gewünschte Parklücke stellen, steigt aus und manövriert dann über den Schlüssel sein Fahrzeug in die Parklücke. Dabei werden alle Beschleunigungs- und Bremsvorgänge von der Park Distance Control (PDC), dem Parkassistenten und den Surround View Sensoren überwacht und gesteuert; der Motor kann per Fernbedienung gestartet und ausgeschaltet werden.

Zusätzliche Funktionen hat auch der optionale Parkassistent, der komfortables, weil automatisches Einparken sowohl in Parklücken parallel zur Fahrbahn als auch in Quer- und Schrägparklücken bietet. Um noch kleinere Parklücken als bisher nutzen zu können, spricht das System nun bei Parkplätzen an, die nur noch rund 80 Zentimeter mehr Platz bieten, als das Fahrzeug lang ist. Die Ultraschallsensoren erkennen passende Parklücken bis zu einer Geschwindigkeit von 35 km/h. Das System übernimmt dann den gesamten Einparkvorgang einschliesslich aller dafür erforderlichen Lenk-, Schalt-, Beschleunigungs- und Bremsmanöver. Erstmals ist der Parkassistent auch für Modelle mit Handschaltung verfügbar. Bei Parkplätzen quer oder schräg zur Fahrbahn reicht ein Freiraum von jeweils nur etwa 40 Zentimetern je Fahrzeugseite, damit das System den automatisierten Parkvorgang startet.

Dreidimensionale Bilder von Fahrzeug und Umgebung.

Wer häufig in Innenstädten mit unübersichtlichem Verkehrsgeschehen rangieren muss, dem bieten Surround View und Remote 3D View die Sicherheit, die Umgebung seines BMW 5er jederzeit im Blick zu haben. Das System zeigt ein Bild des eigenen Fahrzeugs aus der Vogelperspektive sowie ein dreidimensionales Abbild des Verkehrsgeschehens. Hindernisse oder

plötzlich auftauchende andere Verkehrsteilnehmer lassen sich so noch frühzeitiger erkennen.

Mit der Technik Remote 3D View finden diese dreidimensionalen Ansichten der Fahrzeugumgebung mittels BMW Connected auch den Weg auf das Smartphone des Besitzers. Damit verschmelzen Fahrerassistenzsysteme und Connectivity-Dienste und ermöglichen einen Kontrollblick auf das geparkte Auto aus beliebiger Entfernung, denn die Bilddaten werden über eine Mobilfunkverbindung auf das mobile Endgerät übertragen.

Display Schlüssel: Türöffner und Informationszentrale.

Neben der Möglichkeit, den BMW 5er ferngesteuert in eine Parklücke zu dirigieren, bietet der optionale Display Schlüssel eine Vielzahl weiterer Funktionen. Beispielsweise lässt sich die Standlüftung oder Standheizung fernbedienen. Der smarte Schlüssel hat ein farbiges Display mit Touchbedienung, das Auskunft über die wichtigsten Fahrzeugparameter gibt. So lässt sich auch von unterwegs auf einen Blick erkennen, ob man beim Abstellen des Fahrzeugs wirklich Fenster, Schiebedach und Türen verschlossen hat. Daneben werden die Tankfüllung und die daraus resultierende Reichweite angezeigt; auch eventuelle Serviceinformationen finden sich auf dem Schlüssel. Geladen wird er über eine induktive Ladestation im Fahrzeug oder via USB.

Drahtloses Laden, Apple CarPlay und schneller Hotspot.

Mobiltelefone, die für induktives Laden vorbereitet sind, versorgt die BMW 5er Limousine kabellos mit Strom. Die entsprechende optionale induktive Ladeschale befindet sich in der Mittelkonsole vor den Cupholdern. Die Ladeschale stellt überdies eine drahtlose Verbindung zur Aussenantenne her, was den Mobilfunkempfang, speziell in Gebieten mit schlechter Signalversorgung, erheblich verbessert. Für Telefone, die auf diese moderne Ladetechnik noch nicht vorbereitet sind, gibt es als Original BMW Zubehör eine Wireless-Charging-Hülle. Auf Wunsch ist zudem ein WLAN Hotspot zum Aufbau einer Highspeed-Internetverbindung (LTE) für bis zu zehn mobile Endgeräte erhältlich. Auch Apple CarPlay wird in der BMW 5er Limousine angeboten. Durch die Einbindung des Smartphones in die Systemumgebung des Fahrzeugs lässt sich das Telefon inklusive der darauf vorhandenen Apps über den Bildschirm mittels iDrive Controller oder Touchbedienung ansteuern. Als erster Automobilhersteller bindet BMW dabei Apple CarPlay komplett kabellos ein.

Tire Service Assistant: Zeitersparnis beim Reifenwechsel.

In Verbindung mit der serienmässigen Reifendruckkontrollanzeige registriert die Elektronik der BMW 5er Limousine exakt die montierten Reifengrößen,

den Montagezeitraum, saisonale Wechsel und zurückgelegte Kilometerstrecken. Diese Werte können zum Beispiel im Fall einer Reifenpanne abgerufen werden, so dass im Servicebetrieb sofort die richtigen Ersatzreifen bestellt und montiert werden können. Ausserdem ermöglicht das System eine verlässliche Prognose, wann der Reifensatz seine Verschleissgrenze erreicht. Dies ist einerseits sicherheitsrelevant und ermöglicht andererseits vor allem im Flottenbereich die exaktere Planung von Ersatzbeschaffung und Werkstattzeiten.

Das Navigationssystem lernt dazu.

Das Navigationssystem Professional bietet in seiner neuesten Generation ein schnelleres Aufstartverhalten, eine noch schnellere Routenberechnung und eine in Städten realistischere 3D-Darstellung. Darüber hinaus ist die Navigation lernfähig und schlägt nach mehrmaligem Abweichen von einer vorgeschlagenen Route diese neue, gelernte Route künftig als Standardweg zum gewählten Ziel vor.

BMW Connected: Weitere Funktionen für die neue 5er Limousine.

Mit dem Launch von BMW Connected in den USA und Europa präsentierte BMW 2016 ein ganzheitliches digitales Konzept, das die individuelle Mobilität unterstützt. Auf Basis einer flexiblen Plattform, der Open Mobility Cloud, integriert BMW Connected das Fahrzeug über mehrere Touchpoints wie iPhone, Apple Watch, Android-Smartphones und Smartwatches nahtlos in das digitale Leben des Nutzers. Bei BMW Connected stehen in erster Linie die digitalen Angebote und Dienste im Fokus, welche die tägliche Planung von Fahrstrecken und Terminen vereinfachen. Mit der neuen 5er Limousine werden neue Funktionen eingeführt: BMW Connected Onboard, der personalisierte Startscreen für jeden Fahrer, oder Remote 3D View – damit hat man die Umgebung seines 5er jederzeit auf dem Smartphone im Blick.

Mit BMW Connected beginnt Mobilität nicht erst im Fahrzeug. Als digitaler Assistent bündelt BMW Connected die Funktionen zur Unterstützung der täglichen Mobilitätsbedürfnisse. Es erkennt mobilitätsrelevante Informationen wie Adressen aus Kalendereinträgen und übergibt diese automatisch an das Fahrzeug. Der Nutzer wird dann vorab, basierend auf Echtzeit-Verkehrsinformationen, mit einem Hinweis auf dem Smartphone über die optimale Abfahrzeit informiert. Darüber hinaus werden regelmässig angefahrne Orte und persönliche Mobilitätsmuster automatisch gespeichert. Die manuelle Eingabe von Zieladressen in das Navigationssystem gehört der Vergangenheit an. Wurden Zieldaten wie Adresse und gewünschte Ankunftszeit bereits ausserhalb des Fahrzeugs über BMW Connected festgelegt, übernimmt das Fahrzeug diese nahtlos nach dem Einsteigen über die Verbindung von iPhone und Fahrzeug und stellt sie über das

BMW Navigationssystem zur Verfügung. Die Zielführung kann direkt gestartet werden. Auch die bekannten BMW Remote Services sind in BMW Connected eingebunden.

Basis des Konzepts von BMW Connected ist eine flexible Service-Architektur – die Open Mobility Cloud. Diese Plattform baut auf Microsoft Azure auf und verarbeitet Daten und Informationen aus den unterschiedlichsten Quellen. Mit den Fähigkeiten des Machine Learning und Data Analytics schafft sie die Voraussetzung für die Personalisierung und Kontextorientierung der Dienste von BMW Connected.

ConnectedDrive Services – von Anfang an perfekt vernetzt.

Über die fest ins Fahrzeug integrierte serienmässige SIM-Karte ermöglichen die ConnectedDrive Services unabhängig vom Smartphone des Kunden eine optimale Vernetzung und den Zugang zu den einzigartigen Services und Diensten von BMW. Beispielsweise bietet der Concierge Service die Möglichkeit, sich während der Fahrt vom Call Center interessante Ziele wie Apotheken, Restaurants oder Hotels – inklusive Reservierung – herauszusuchen und mit allen relevanten Kontaktdaten direkt als Zielführung ins Fahrzeug schicken zu lassen. Mit Online Entertainment hat der Fahrer direkten Zugriff auf Millionen Musik- oder Hörbuchtitel von Napster oder Deezer. Zusätzlich sind für BMW optimierte Smartphone Apps nahtlos über das Anzeige- und Bedienkonzept des Fahrzeugs zu nutzen.

Mit RTTI (Real Time Traffic Information) navigieren Fahrer eines BMW 5er clever am Stau vorbei. RTTI liefert Verkehrsinformationen durch die Auswertung anonymisierter Daten von Mobilfunkkarten anderer Verkehrsteilnehmer, GPS-Daten von Fahrzeugflotten oder Taxen, Smartphone Apps, Polizeimeldungen oder stationärer Sensoren nahezu in Echtzeit. So wird RTTI frühzeitig über die Verkehrslage informiert und auf Wunsch eine Alternativroute berechnet.

Ein Höchstmass an Sicherheit garantiert der Intelligente Notruf, der mit seinem Leistungsumfang nach wie vor unerreicht ist. Werden bei einem Unfall die Airbags ausgelöst, übermittelt das System über die integrierte SIM-Karte automatisch die Unfallschwere, das potenzielle Verletzungsrisiko der Insassen und den Standort des Fahrzeugs an das BMW Callcenter. Auf Basis dieser Informationen wird der bestmögliche Rettungseinsatz veranlasst und das Callcenter hält auf Wunsch Kontakt zu den Insassen. Der Intelligente Notruf kann auch manuell ausgelöst werden, um schnelle Hilfe für andere Verkehrsteilnehmer in Notsituationen anzufordern.

BMW ConnectedDrive Store.

Dieses umfangreiche Angebot von BMW ConnectedDrive kann im BMW ConnectedDrive Store auch direkt aus dem Fahrzeug heraus gebucht werden. Beispielsweise ist es möglich, RTTI mit Echtzeit-Verkehrsinformationen dann abzurufen, wenn man im Stau steht und von ungenauen oder falschen Verkehrsinformationen im Radio enttäuscht ist. Die Bedienung ist so einfach wie im Smartphone App-Store. Es werden alle verfügbaren und bereits gebuchten Services angezeigt; die Dienste können mit flexiblen Laufzeiten gebucht werden und stehen bereits kurze Zeit später im Fahrzeug zur Verfügung.

Leichtbau und Sicherheit. Weniger Gewicht, besserer Schutz.



Bei der Konstruktion der neuen BMW 5er Limousine wurde das Leichtbau-Konzept BMW EfficientLightweight mit höchster Konsequenz umgesetzt. Ein intelligenter Materialmix aus Aluminium, hochfesten Stählen und Magnesium senkt das Fahrzeuggewicht um bis zu 100 Kilogramm gegenüber der Vorgänger-Baureihe. Gleichzeitig gelang es, Stabilität und Verwindungsteifigkeit der Karosserie nochmals zu steigern. Niedriger Schwerpunkt, perfekte Achslastverteilung und weitere Reduzierung der ungefederten Massen kommen der Fahrdynamik wie dem Reisekomfort zugute. Auch das Akustikkonzept mit Motorkapselung und Hochabsorbern hilft Gewicht zu sparen und hebt zugleich den Akustikkomfort auf ein neues Niveau.

Intelligenter Materialmix senkt Gewicht und steigert Stabilität.

Die neue BMW 5er Limousine verfügt über eine hochbelastbare, grossvolumige Trägerstruktur. In Dachkonstruktion, Seitenrahmen und Heck werden gezielt hoch- und höherfeste Stähle eingesetzt. Motorhaube, Kofferraumdeckel, Motorträger, Hecklängsträger, das Dach und die Türen sind aus Aluminium gefertigt. Letztere verfügen über eine gelaserte Aussenhaut und werden in Aluminium-Schalenbauweise gefertigt, wodurch sich das Leichtbau-Potenzial des Werkstoffes bei Einsatz modernster Fertigungstechnologien nochmals steigern lässt. Mit einem Gewicht von nur rund sechs Kilogramm (einschliesslich Scharnieren und Türbremse) sind die Türen derzeit die leichtesten im Segment.

Für die Sicherheitsfahrgastzelle kommen warm umgeformte Stähle, Aluminiumlegierungen und zusätzlich Mehrphasenstähle zum Einsatz. Dadurch wird hohe Steifigkeit für bestmögliche passive Sicherheit bei gleichzeitig geringem Gewicht erreicht. Der Instrumententafelträger besteht aus einer Magnesiumgussstruktur. Diese spart gegenüber der Vorgängervariante aus Stahl bis zu zwei Kilogramm.

Deutlich Gewicht abgebaut wurde auch im Bereich des Fahrwerks: Allein die in die hinteren Bremssättel integrierte elektrische Parkbremse spart rund drei Kilogramm. Insgesamt werden bei Bremsen, Rädern und Reifen mehr als neun Kilogramm ungefederte Massen eingespart, was sich spürbar positiv auf die Fahrdynamik und den Fahrkomfort auswirkt.

Zum ersten Mal ist die Heckklappe der BMW 5er Limousine vollständig aus Aluminium gefertigt. Schon damit konnten 4,2 Kilogramm an Gewicht reduziert werden. Auch bei der Heckklappenverkleidung wurde die Leichtbau-Strategie konsequent umgesetzt: Hier kommt die aus dem BMW i3 bekannte Naturfaser Kenaf zum Einsatz, was wiederum ein halbes Kilogramm ausmacht. Aufgrund der ausgeprägten Recyclingfähigkeit ist Kenaf zudem überaus nachhaltig und damit umweltfreundlich.

Einzigartige Karosseriestruktur für besten Insassenschutz.

Das Karosseriekonzept der neuen BMW 5er Limousine ist im Hinblick auf Technologie, Gestaltung der Trägerstruktur und Materialmix einzigartig im Fahrzeugsegment. Die Karosseriestruktur bietet ein Höchstmass an Sicherheit für Insassen und Unfallgegner bei niedrigem Gewicht und wurde mit modernsten Simulationsverfahren entwickelt. Durch die Verwendung neuester Karosseriebautechnologien konnten die Deformationswege optimal gestaltet und genutzt werden. Ziel war, die Hauptlastpfade aufzuteilen, um eine grossflächige Ableitung und Verteilung der Kräfte auf die extrem steif ausgelegte Fahrgastzelle zu gewährleisten. Bei einem Unfall wird die Fahrgastzelle dadurch optimal verzögert. Somit können die Rückhaltesysteme für Front-, Heck- und Seitenaufprall ihre Schutzwirkung besonders effizient entfalten.

Die integrierte Sicherheitselektronik löst die Airbags abhängig von Typus und Schwere des Crashes in der richtigen Reihenfolge, mit der erforderlichen Rückhaltewirkung und zum optimalen Zeitpunkt aus. Je nach Anzahl der Passagiere sowie Schwere und Art des Unfalls wird das Auslösen nicht benötigter Airbags durch das intelligente System unterbunden. Dadurch stehen sie den Insassen für eventuelle Sekundärkollisionen weiterhin zur Verfügung.

Unfälle erkennen, bevor sie passieren.

Die Pre-Crash-Erkennung Active Protection erhöht die passive Sicherheit in der neuen BMW 5er Reihe zusätzlich, indem sie kritische Fahrsituationen erkennt, die zu einem Unfall führen können. Droht ein Unfall, leitet das System automatisch Schutzmassnahmen für die Insassen ein. Die Gurtstraffer für Fahrer und Beifahrer werden aktiviert, die Scheiben sowie – wenn vorhanden – das Glasdach geschlossen. Nach einer Kollision bremst Active Protection das Fahrzeug eigenständig bis zum Stillstand. Die Auffahrwarnung erkennt drohende Kollisionen mit vorausfahrenden oder stehenden Objekten und bereitet die Systeme auf einen Aufprall durch nachfahrende Fahrzeuge vor.

Aktive Motorhaube für den Schutz von Fussgängern.

Um den Fussgängerschutz zu optimieren, benötigt der Aufprallbereich an der

Fahrzeugfront ausreichend dimensionierte Deformationsfreiräume. Stossabsorber und deformierbare Bauteile ermöglichen einen definierten Abbau der Aufprallenergie. Zusätzlich ist die neue BMW 5er Reihe serienmässig mit einer aktiven Motorhaube ausgestattet. Mittels pyrotechnischer Aktuatoren in den Scharnieren und in den Schlössern wird die Motorhaube beim Zusammenprall mit einem Fussgänger angehoben, damit zwischen der Haube und den darunter liegenden harten Bauteilen mehr Deformationsfreiraum zur Verfügung steht.

BMW Individual. **Mehr Auswahl bei Farben, Leder,** **Holz und Leichtmetallrädern.**



Bereits ab Marktstart können Kunden die neue BMW 5er Limousine mit einer Vielzahl von Sonderausstattungen ganz persönlich gestalten. Für zusätzliche Individualisierungswünsche bietet BMW Individual im Laufe des Jahres 2017 zusätzliche Lackfarben, Lederbezüge und weitere Ausstattungen an.

Beim Exterieur stehen über BMW Individual sechs zusätzliche Metallic-Lackierungen sowie vier matte Frozen-Lackierungen zur Wahl. Darüber hinaus kann die BMW 5er Reihe mit einer Sonderwunsch-Lackierung in jeder denkbaren Farbe als Uni-, Metallic-, Perlmutter- oder Frozen-Lackierung gestaltet werden. Das BMW Individual Leichtmetallrad im Design V-Speiche mit 20 Zoll Grösse hebt die persönliche Note zusätzlich hervor.

Für den Innenraum kann ein BMW Individual Dachhimmel in Anthrazit bestellt werden, der entweder in Stoff oder Alcantara ausgeführt ist. Auch den Wunsch nach einer lederbezogenen Instrumententafel in der gewählten Lederfarbe kann BMW Individual erfüllen. Dieses Feature ist ebenfalls Bestandteil der BMW Individual Volllederausstattung. Hier stehen drei exklusive BMW Individual Lederausstattungen in Leder Merino Feinnarbe in den Farben Tartufo, Rauchweiss und Caramel zur Wahl, deren Nahtbilder und Keder je nach gewähltem Sitz – Standardsitz oder Komfortsitz – variieren. Neben den Sitzen und der Instrumententafel umfasst die BMW Individual Volllederausstattung auch Bezüge der vorderen und hinteren Türtafeln sowie der Mittelkonsole in Leder Merino Feinnarbe.

Drei exklusive Ausführungen bietet BMW Individual für die Interieurleisten: Pianolack Schwarz, Zwetschge Naturbraun sowie Esche hell, die perfekt mit der jeweils gewählten Lederfarbe korrespondieren. Auf Wunsch greift das BMW Individual Lederlenkrad mit Edelholz die gewählte Ausführung der Interieurleisten auf und rundet damit die individuelle Handschrift bei der Interieurgestaltung ab.

Modell und Markt.

Die siebte Generation einer Erfolgsgeschichte.



„Unsere Kunden finden, dass der BMW 5er wie kein anderes Modell für die Marke BMW steht. Sie schätzen die Tatsache, dass er das Beste der Marke in sich vereint und keine Kompromisse macht. Deshalb ist er seit Jahren das meistverkaufte Fahrzeug in seinem Segment, und deshalb haben sich bislang mehr als 7,6 Millionen Kunden für einen BMW 5er entschieden. Auch der neue BMW 5er lässt in Sachen Fahrdynamik, Komfort und Funktion keine Wünsche offen“, sagt Dr. Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für Vertrieb und Marketing BMW. Mit der neuen BMW 5er Reihe beginnt nun das siebte Kapitel der Erfolgsgeschichte.

Die sechs Vorgängergenerationen im Überblick:

2010: erfolgreichste Business-Limousine (F10/F11/F18/F07).

Die sechste Generation der BMW 5er Baureihe entwickelt sich unmittelbar nach Marktstart im Januar 2010 zum weltweiten Marktführer ihrer Klasse. Sie verfügt über eine abermals steifere Karosserie als der Vorgänger und mehr Sicherheits- und Fahrerassistenzsysteme. Mit dem BMW 5er Gran Turismo erweitert eine dritte Karosserieversion mit grosser Heckklappe das Programm. Die Leistungsspanne der Motoren reicht von 105 kW/143 PS im BMW 518d bis 423 kW/575 PS im BMW M5 und ist breiter gefächert als jemals zuvor. Im November 2011 kommt mit dem BMW Active Hybrid 5 (Systemleistung 250 kW/340 PS) der erste BMW 5er mit Hybrid-Technik auf den Markt. Mit über zwei Millionen verkauften Fahrzeugen übertrifft die sechste Generation der BMW 5er Reihe ihren Vorgänger um 42 Prozent. Sie ist weltweit die erfolgreichste Modellreihe im Premium-Businesssegment. Die hohe Wertschätzung zeigt sich auch an der grossen Zahl von Ehrungen und Awards, die sie in den vergangenen sechs Jahren erhalten hat.

2003: Aufbruch in ein neues Zeitalter (E60/E61).

Die fünfte Generation der BMW 5er Reihe beeindruckt von Beginn an mit progressivem Design und innovativer Technik. Massstäbe setzt die als Limousine und ab 2004 auch als Touring angebotene Modellreihe insbesondere auf den Gebieten aktive Sicherheit, Fahrerassistenzsysteme und Effizienz. Das Motorenangebot der BMW 5er Baureihe umfasst in dieser Generation sechs Benzinmotoren und vier Diesellaggregate, die zwischen 120 kW/163 PS (BMW 520d) und 373 kW/507 PS (BMW M5) leisten. Ab 2007 ist das Technologiepaket BMW EfficientDynamics serienmässig.

Zwischen 2005 und 2008 ist der BMW 5er vier Jahre in Folge das meistverkaufte Fahrzeug seines Segments, insgesamt finden mehr als 1,4 Millionen Fahrzeuge einen Käufer.

1995: erstmals mit Leichtmetallfahrwerk (E39).

Auf der IAA 1995 erlebt die vierte Generation der BMW 5er Baureihe ihre Premiere. Als weltweit erstes Grossserienautomobil verfügt die BMW 5er Reihe über ein Fahrwerk, das nahezu vollständig aus Leichtmetall gefertigt ist. Die neu entwickelten Vollaluminiummotoren tragen zusätzlich zur Gewichtsoptimierung bei. Das Leistungsspektrum der vier Diesel- und sechs Benzinmotoren reicht von 100 kW/136 PS des BMW 520d bis 294 kW/400 PS im BMW M5. Auch die vierte Generation der BMW 5er Baureihe verzeichnet einen neuen Absatzrekord: Nach mehr als 1,47 Millionen verkauften Einheiten endet ihre Fertigung Anfang 2004.

1987: Premiere des E34, 1991 startet der BMW 5er Touring.

Das BMW Designteam unter der Leitung von Claus Luthe orientiert sich mit seinem Styling für die dritte Generation der BMW 5er Reihe deutlich am Auftritt der gerade gestarteten neuen BMW 7er Reihe. Das Leistungsangebot der insgesamt elf zur Wahl stehenden Motoren, darunter drei Diesel, reicht von 83 kW/113 PS im BMW 518i bis 250 kW/340 PS im BMW M5. Alle Benzinmotoren sind serienmässig mit geregelten Katalysatoren ausgerüstet und auf bleifreies Normalbenzin ausgelegt. Zum ersten Mal ist mit dem BMW 525iX auch Allradantrieb in der Baureihe verfügbar. 1991 feiert der BMW 5er Touring Premiere, seine Heckklappe verfügt über ein separat öffnendes Heckfenster – bis heute charakteristisches Merkmal. Im September 1995 endet die Produktion der BMW 5er Limousine; der BMW 5er Touring wird bis Juni 1996 weitergebaut. Mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen verkauften Exemplaren hat diese Generation den Erfolg der Baureihe in eine neue Dimension gehoben.

1981: bewährtes Konzept in moderner Form (E28).

Die zweite Generation trägt erstmals ein zweigeteiltes Nierenelement sowie Rundscheinwerfer mit unterschiedlichen Durchmessern für Fern- und Fahrlicht. Das Motorenprogramm entspricht weitgehend dem Vorgänger: Zur Markteinführung sind dies Benziner von 66 kW/90 PS (BMW 518) bis 135 kW/184 PS (BMW 528i). 1983 folgt mit dem BMW 524td erstmals ein Diesel. 1985 präsentiert die BMW Motorsport GmbH – als Vorgängerin der heutigen BMW M GmbH – den Inbegriff der grossen Sportlimousine: den BMW M5. Sein vom Triebwerk des legendären BMW M1 abgeleiteter Reihen-Sechszylinder leistet 210 kW/286 PS. Im Juni 1988 endet die Fertigung der zweiten Generation der BMW 5er Reihe mit einem neuen

Bestwert von mehr als 722.000 verkauften Fahrzeugen innerhalb von acht Produktionsjahren.

1972: der erste BMW 5er der Geschichte (E12).

Die Erfolgsgeschichte der BMW 5er Baureihe startet vor mehr als 40 Jahren mit den Limousinen der ersten Modellgeneration. Gleichzeitig hält die bis heute bestehende Nomenklatur für Modellbezeichnungen Einzug. Der BMW 520 ist Nachfolger des BMW 2000, der „Neuen Klasse“, und bietet den Käufern spürbar mehr Platz und Komfort. Das Leistungsspektrum der Benzinmotoren reicht von 66 kW/90 PS im BMW 518 bis 160 kW/218 PS im BMW M535i. Im Juli 1981 endet die Produktion der ersten BMW 5er Reihe mit fast 700.000 verkauften Limousinen.

Produktion und Nachhaltigkeit. Höherer Recyclinganteil, reduzierter CO₂-Footprint.



Die neue BMW 5er Reihe wird wie sämtliche Vorgängergenerationen seit 1973 im BMW Werk im bayerischen Dingolfing gebaut – dem Kompetenzzentrum des Konzerns für die Fertigung der grossen BMW Baureihen. Die neue BMW 5er Reihe wird dabei äusserst flexibel in zwei Montagehallen gefertigt; einmal im Mix mit dem BMW 3er Gran Turismo und der 4er Reihe, einmal auf einem Band mit den Modellen der BMW 6er und BMW 7er Reihe. Eigens für die Fertigung dieser siebten BMW 5er Generation wurde sowohl die BMW interne Produktion als auch die Lieferkette neu geplant und weiter verbessert. So entstand im Westen des Werks ein neuer Karosseriebau mit innovativen Füge- und Verbindungstechniken, um das Leichtbau-Konzept der neuen BMW 5er Reihe realisieren zu können. Auch die Montage wurde für den neuen BMW 5er umgebaut: Insbesondere für die Integration der Plug-in-Hybrid-Variante wurde die Aggregate-Vormontage umfassend umstrukturiert.

Neben dem Stammwerk Dingolfing wird die neue BMW 5er Limousine wie bisher auch in einer Langversion in Shenyang (China) sowie neu ab Frühjahr 2017 bei MSF in Graz gebaut. Dingolfing fungiert dabei als Leitwerk für dieses BMW 5er Produktionsnetzwerk.

Bereits während des Entwicklungsprozesses wurde grosser Wert auf die Recyclingfähigkeit und Schadstofffreiheit der eingesetzten Werkstoffe gelegt. Deshalb werden für die Herstellung der neuen BMW 5er Limousine verstärkt Rezyklat-Werkstoffe genutzt: Der Anteil von Sekundäraluminium an den hochfesten Aluminium-Gussbauteilen liegt beispielsweise bei 50 Prozent. Im Zusammenspiel mit der Nutzung regenerativer Energien ist es somit gelungen, die signifikant erhöhten Leichtbau-Umfänge der neuen BMW 5er Limousine zu kompensieren.

Ein Fahrzeug der neuen BMW 5er Reihe ist zu 95 Prozent recyclingfähig und kann am Ende seiner Lebenszeit in jedem EU-Land kostenlos zur Verwertung abgegeben werden.

Der CO₂-Footprint der BMW 5er Reihe sinkt um 15 Prozent.

Durch all diese Massnahmen ist es gelungen, nicht allein die CO₂-Emissionen während der Nutzungsdauer des einzelnen Fahrzeugs zu senken, sondern vielmehr den CO₂-Footprint der neuen BMW 5er Reihe über den gesamten

Produktlebenszyklus hinweg nachhaltig zu reduzieren. Die Ökobilanz der neuen BMW 5er Reihe wurde durch den TÜV Süd und die TU Berlin als unabhängige Institutionen überprüft und gemäss der Norm ISO 14040/44 validiert. Dabei wurde bestätigt, dass der CO₂-Footprint der neuen BMW 5er Reihe gegenüber dem Vorgänger um 15 Prozent gesenkt wurde. Auch dies unterstreicht das BMW Verständnis von Premium-Automobilen.